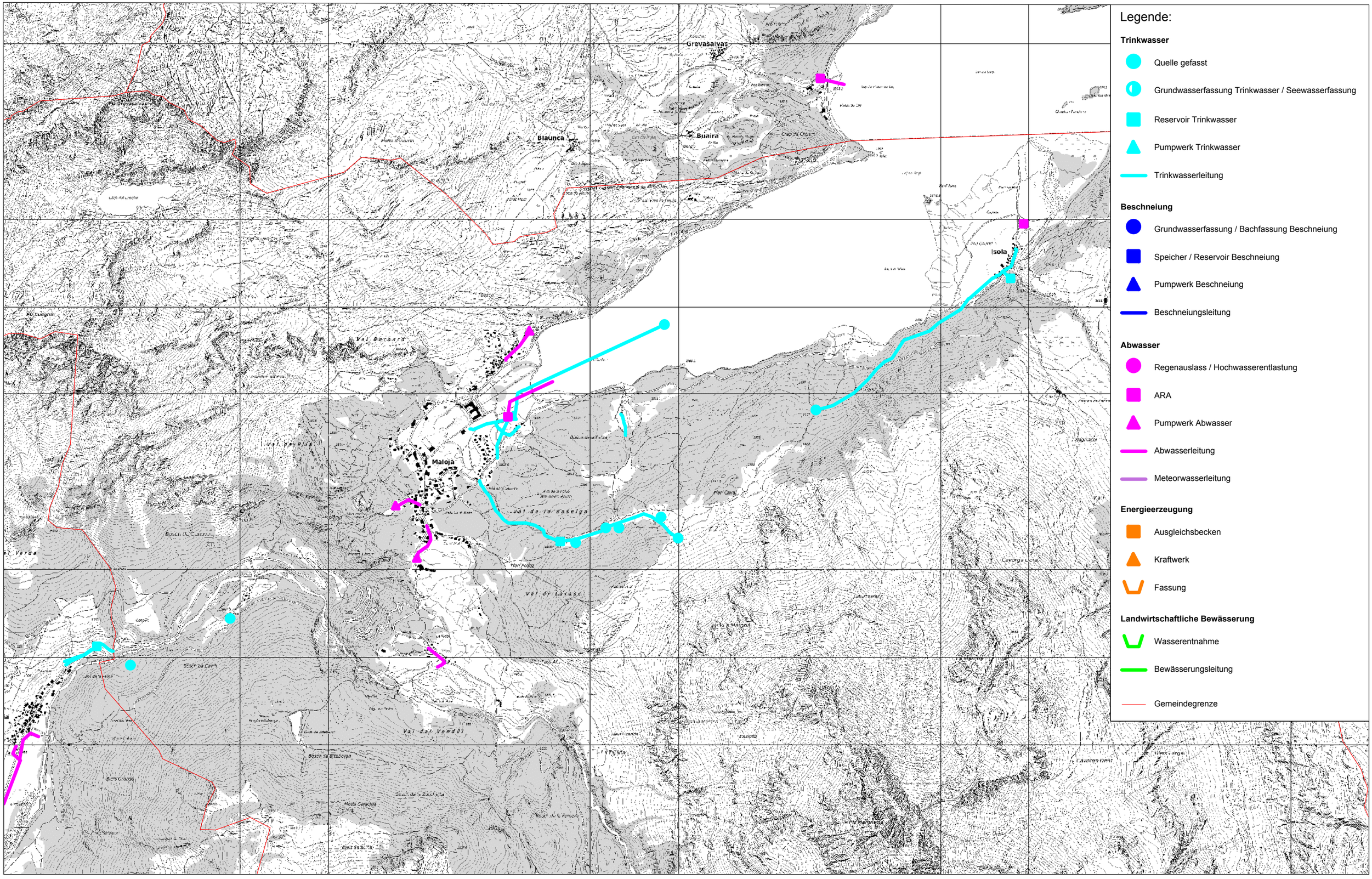
Fragebogen Maloja/Isola

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Isola: Plan Fond; Maloja: Palza, Plan Cavai, Seewasserfassung
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Isola: Plan Fond; Maloja: Palza
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Oisola: 40 l/min; Maloja 90-900 l/min, Seewasser max. 2x1'500 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Isola: 60 m3; Palza: 220 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	Keine
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	0
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Ponylift; ARA; 2 Kanonen a max. 450 l/min
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	Direkt ab Leitungsnetz
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	ca. 30%
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	nein
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	nein
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	

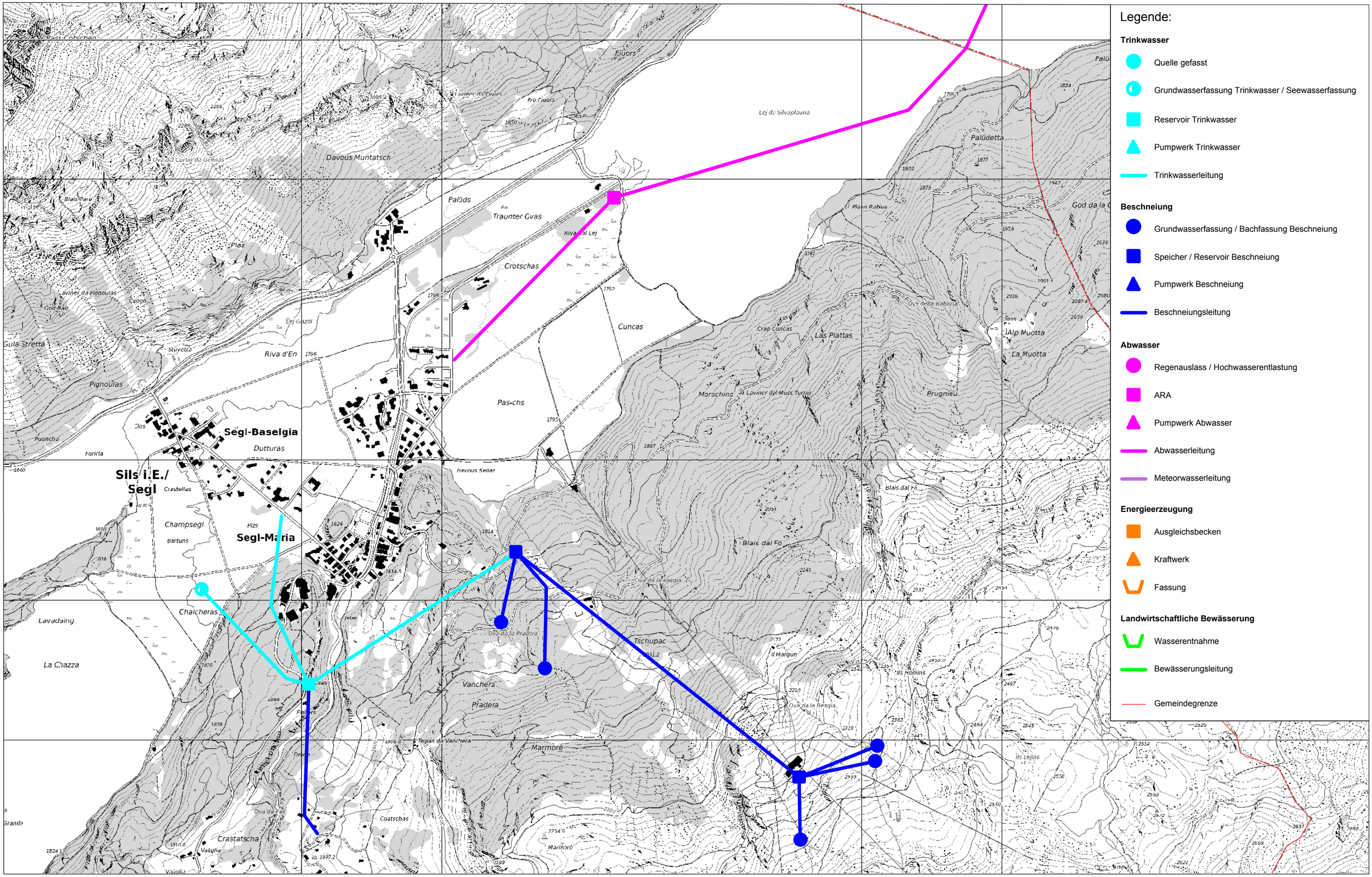
Bemerkung

Wieson kann man nicht den Wasseratlas für die Grundlagen nehmen?


Grevasalvas
Blaunca
Buaira
Isola
Maloja
Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze

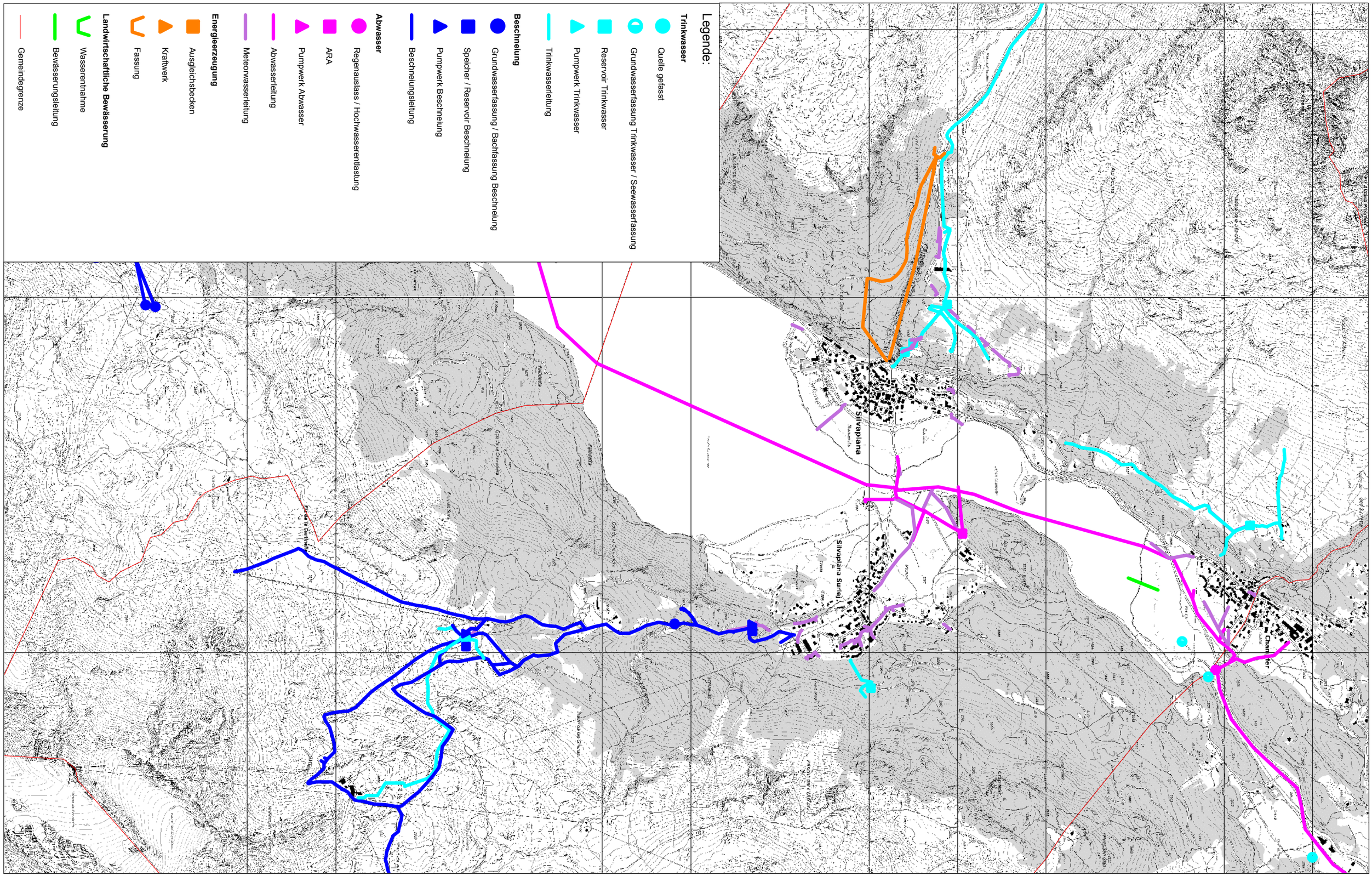
Fragebogen Gemeinde Sils

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Quellen Tschanglas Nr. 1-3, Quelle Munt, Grundwasserpumpwerk Chalcheras
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Reservoirs Chalchais, Vanchera, Laret
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Grundwasserpumpwerk 3'000 l/min, gefördert 240'000 m3/Jahr; Munt: 1'450'000 m3/Jahr; Tschanglas: 850'000 m3/Jahr; Total Wassermenge im Jahr: 2'500'000 m3/Jahr; Munt: max. 3'460 m3/Tag, min 1'200 m3/Tag; Tschanglas: max. 2'350 m3/Tag, min. 440 m3/Tag
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Gesamtverbrauch im Jahr: 326'780 m3; Tagesverbrauch max 1'786 m3; Tagesverbrauch min 369 m3; Quellen in den Monaten März bis Juni stark abnehmend. Es ist sehr Niederschlagsabhängig. Die Schneemenge wirkt sich erst in den Sommermonaten aus.
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Laret: 400 m3; Vanchera: 50 m3; Chalchais: 100 m3; Total: 550 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	Das Abwasser der Gemeinde Sils wird in Silvaplana geklärt. Die Einleitung erfolgt in den Lej da Champfèr.
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	100'000 m3/Jahr wobei der Verbrauch der Feuerwehr nicht gemessen wird.
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Brunnen auf den Weideflächen gespiessen von den naheliegenden Bäche. In den Ställen durch die Trinkwasserversorgung
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	Der Verbrauch ist nicht erfasst. Mit einem Viehbestand von 180 Stk. Kann wie folgt gerechnet werden: 180x180x365 Tage = 5'256 m3/Jahr
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Furtschellasbahn ca. 10'828 m3/Jahr, Sportzentrum ca. 8'000 m3/Jahr
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	Prasüra (Furtschellasbahn) 200 m3; Pradera (Furtschellasbahn) 400 m3; Fürtschellas Mittelstation ca. 500 m3
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Hallenbäder Spa Anlagen und Golfplatz wurden bei den Hotels erfasst; Sportzentrum Eisplatz Kinderland
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Grösster Hotelbezüger 18'139 m3/Jahr; Total Bezug aller Hotels 90'000 m3/Jahr
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	Für die Beschneiungsanlagen Langlaufloipe und Skigebiet Furtschellas soll eine neue Wasserfassung erstellt werden. Der heutige Bezug bei der Wasserversorgung verursacht Probleme bei der Wasserqualität (Grundwasserpumpwerk)
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Wasserkraftwerk Chalchais 1'855'226 Kwh/Jahr
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	Auflagen bestehen nur bei der Quellfassung Munt. Es müssen die Mengen von 250 l/min gleichbleibend bewirtschaftet werden.
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	In den Monaten November/Dezember, infolge Wasserbezug für die Beschneiungsanlagen gibt es Versorgungsengpässe (Qualität). Projekt für neuen Wasserbezug in Arbeit.
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	Den Wasserbedarf für die Beschneiung will man von der Wasserversorgung möglichst trennen. Eine neue Wasserfassung ist in Planung.
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	nein
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	Gemeindeübergreifendes Notfallkonzept


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Segl-Baselgia
Sils i.E./
Segl
Segl-Maria
Davous Muntatsch
Palüds
Traunter Cvas
Crotschas
Cuncas
Riva d'En
Pas-chs
Las Plattas
Palüdetta
Jalp Muotta
La Muotta
Prugnieu
Marschins
Champsegl
Chalcheras
Tschupac
Vanchera
Pradera
Marmore
Crastatscha
La Chazza
Lavadaing
Pignoulas
Plez
Fluors
Lej da Silvaplauna

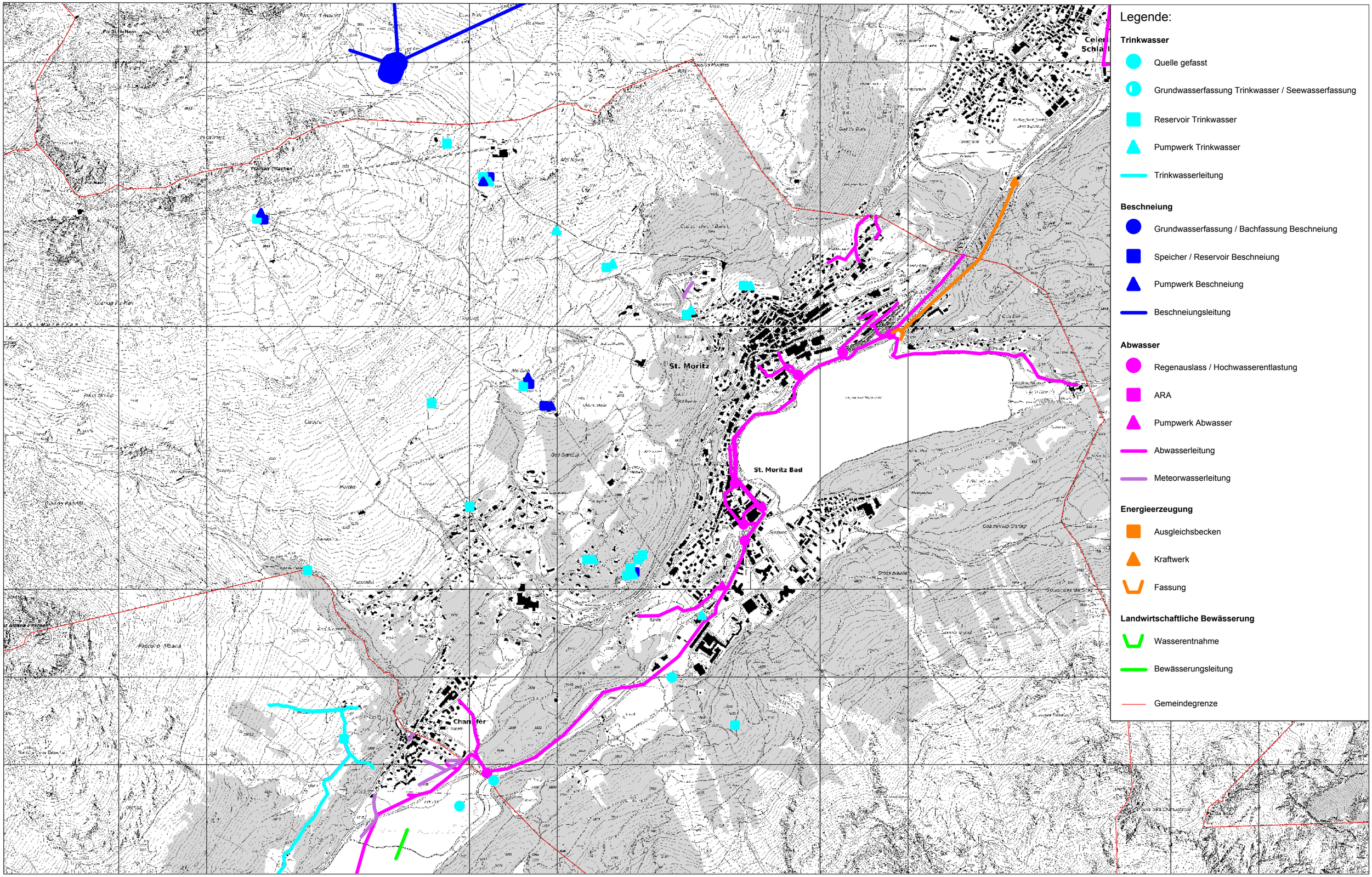
Fragebogen Gemeinde Silvaplana

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Quellen
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Dorfrand, Silvaplana: 1xAlbanatscha, 1xAnda Nuota; Surlej: 1xCrapa Alv, 1xS-chaluottas; Campfèr: 1xAlbana
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Keine Entnahme Grundwasser; GWP in Champfèr auf Gemeindegebiet Silvaplana aber für Wasserversorgung St. Moritz; Quellen durchschnittlich 214'657 m3/Mt
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Wasserverbrauch Mittelwert 30'547 m3/Mt.
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Total alle Reservoirs 1'000 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	Lej da Champfèr/Lej suot da Silvaplana
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	ca. 5%
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Sehr selten in Champfèr (letztes mal von ca. 8 Jahren), Grundwasser und Seewasser
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	keine Angaben
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Wo: Quellen und Bäche Corvatsch-Gebiet; Keinen Angaben in m3
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	keine
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	nein, Corvatsch AG (Beschneiung und Restaurant)
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Nira Alpina, Giardino Mountain, Bellavista, Albana
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	nein
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Repower Julier-Silvaplana, Seeregulierung EW St. Moritz, Trinkwasserkraftwerke Anda Nupta Silvaplana und S-chaluotta Surlej
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	keine Angaben
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	nein
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	bereits vorhanden: Verbindung Silvaplana-Surlej-Champfèr und Verbindung Schampfèr St. Moritz
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	nein


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Silvaplana
Silvaplana Surlej
Champfer

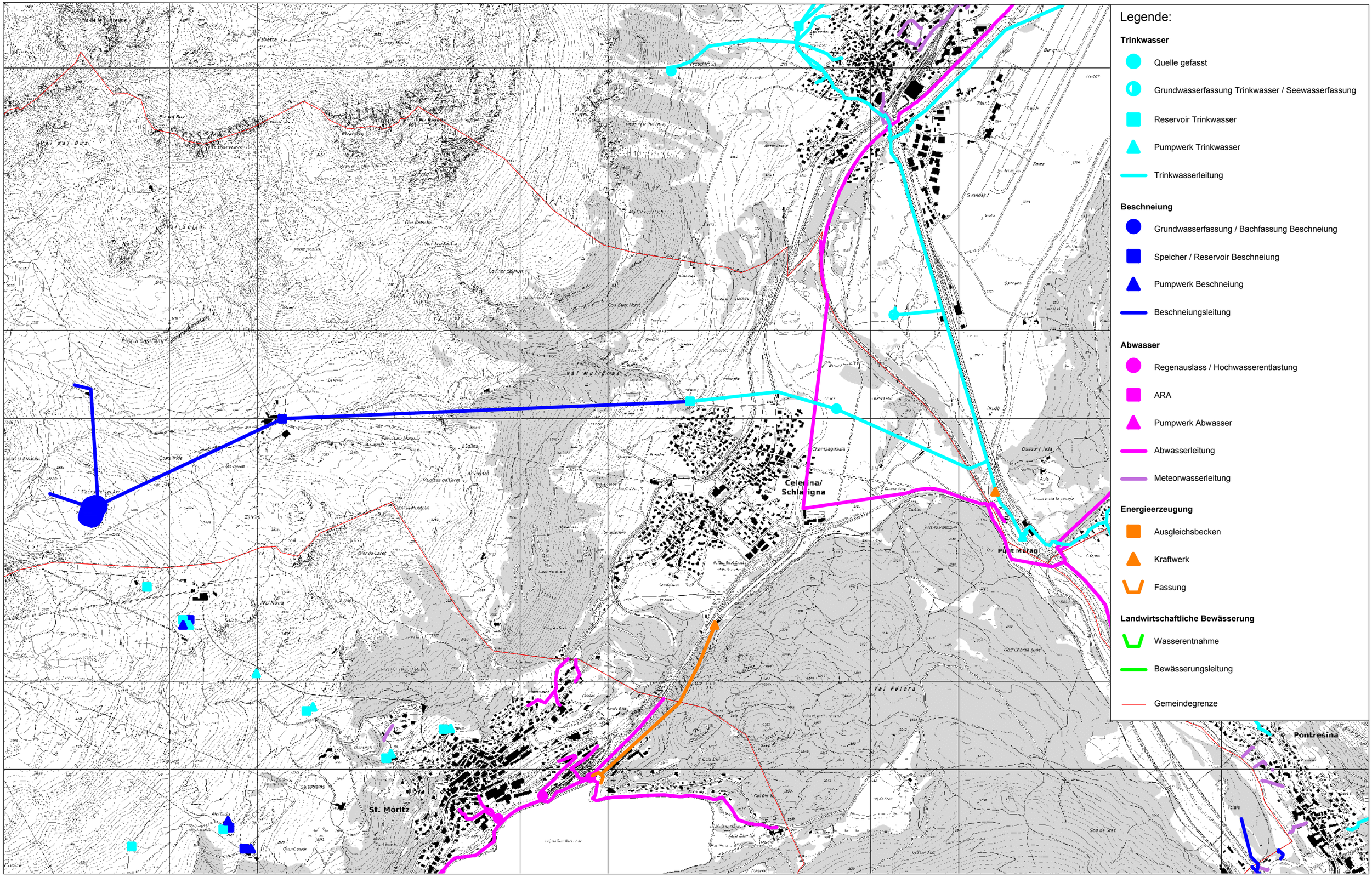
Fragebogen Gemeinde St. Moritz

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Grundwasserpumpwerke San Gian II und Champfèr I+II; Quellen Chaunt Blais / Blais Glischa / Alp Nova / Alp Giop / Val Suvretta / Quellenberg
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Orografisch linke Talseite (ausser Quellenberg) Total 20 Stk.
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Quellen 1'000-2'000 l/min (ohne Reserven); Konzession Grundwasser 13'000 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Gesamt 50:50 Grundwasser-Quellwasser; Verhältnis Quellen 1:3
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	2'750 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	Celerina bei der ARA Staz
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	7-10%
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Champfèr Buocha Sela Champfèr (1 Punkt)
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	Stark schwankend, kein fixer Bezug ca. 500 m3
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	San Gian (Grundwasserbrunnen) ca. 150'000 m3 (variierend)
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	Speichersee Lej Alv (Gemeinde Celerina); 2x5'000 m3 Signal und Trutz
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Ovavera (Hallenbad), Ludains (Eisbahn), Hotelanlagen St. Moritz Dorf und Bad, Villen Suvretta teilweise mit eigenen Hallenbädern; Spülungen Strassenunterhalt (10'000 m3); Pflege Sportanlagen
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Palace: 80'402 m3, Suvretta 34'957 m3, Kulm: 47'547 m3, Ovavera (eigenes Hallenbad): 31'689 m3
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	Erweiterung Beschneiung Langlaufloipe, Talabfahrt Suvretta, Lanigiro
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	St. Moritzer See - Kraftwerk Islas; Fassung St. Moritzer See (Punt da Piz) und Rückgabe Islas in den Inn
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	Restwassermengen zwischen See und Islas (Charnadüra) 75 l/s
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	Nein
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	Nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	Keine, Bestehender Verbund mit Silvaplana
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	Kein Handlungsbedarf


St. Moritz
St. Moritz Bad
Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze

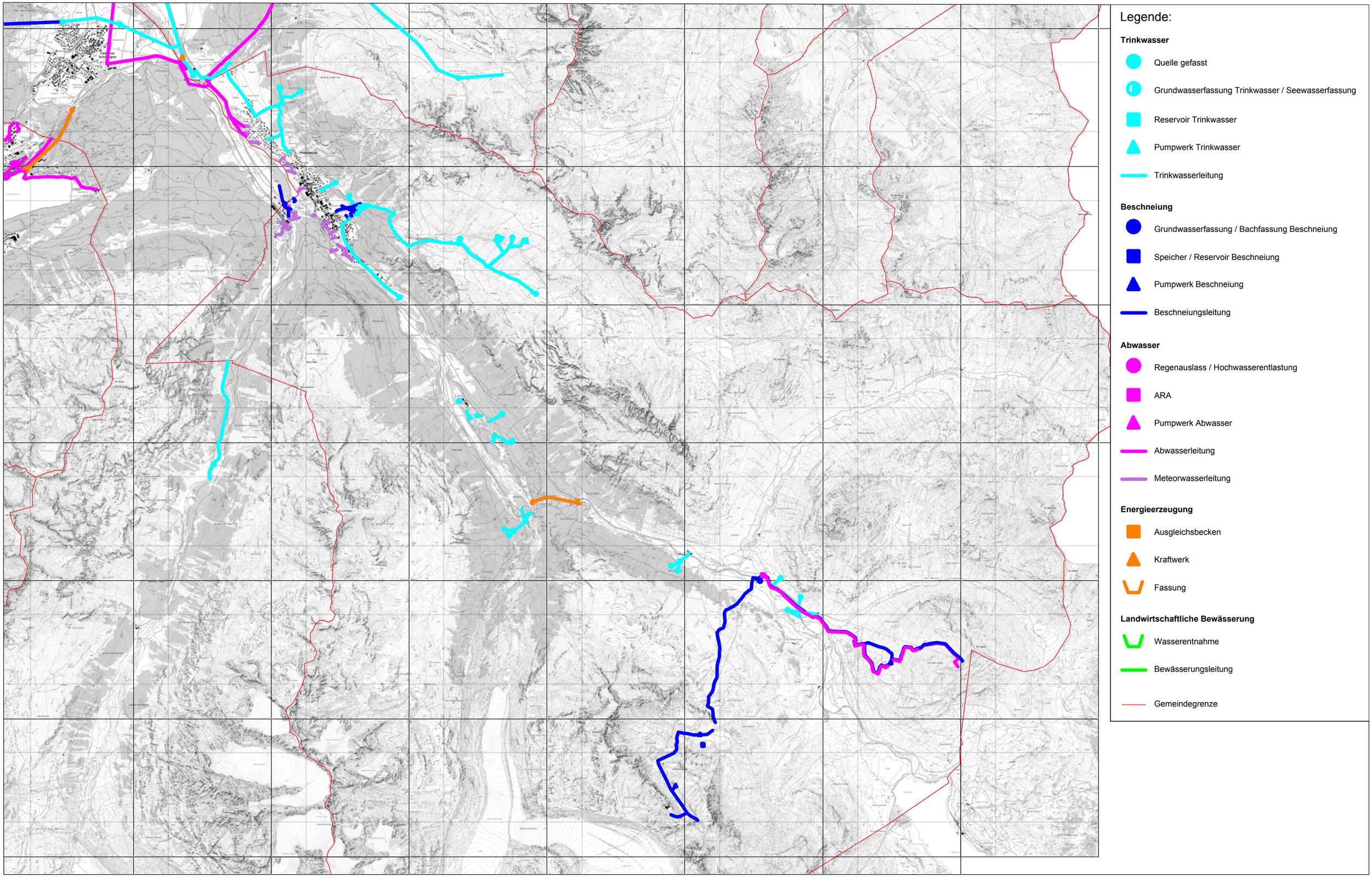
Fragebogen Gemeinde Celerina

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Gemäss Planbeilage
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Gemäss Planbeilage
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	GEWP: 5'000 l/min; Quellen 740-3'090 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Dito oben
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Obere Druckzone 200 m3; Untere Druckzone 440 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	ARA Furtasch S-chanf
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	120 l/min
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Keine
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	0
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	GWP 160'000 m3; Quellen 40'000 m3
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	Lej Alv Speichersee; Reservoir Marguns, Reservoir Glüna, Reservoir Trais Fluors
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Kein übermässiger Wasserverbrauch
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	alle Hotels ca. 35'000 m3
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	Evt. Überbauung Parkplatz Bergbahnen
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Reservoir Plàzzöls; Reservoir Blais Sur; Alp Laret
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	Nur gefasstes Quellwasser das in den Kreislauf zurückfliesse (Druckvernichter)
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	nein
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	nein
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	nein


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Celerina/
Schlarigna
St. Moritz
Pontresina

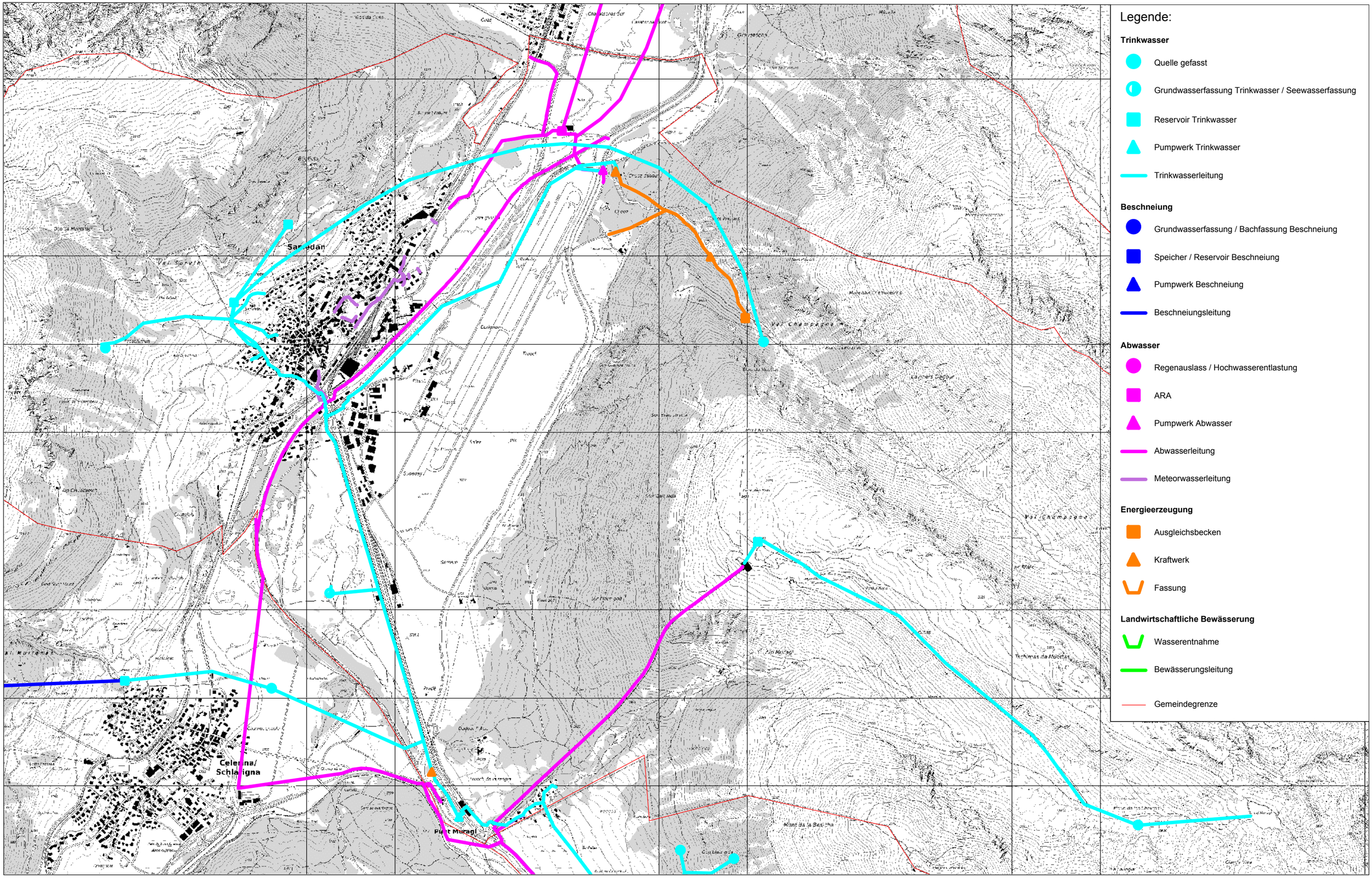
Fragebogen Gemeinde Pontresina

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Languard, Funtanella, Clüx, Resgia, Giandains
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Clüx, Funtanella
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	200-650 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	1'172'286 m3/Jahr Clüx, 53'053 m3/Jahr Ginadains, 156'305 m3/Jahr Funtanella, 10'962 m3/Jahr Resgia
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	500 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	Im Bach
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	ca. 12%
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	nichts
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Clüx und Bahnhof
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	Clüx, Funtanella, Resgia, Giandains, (Ringsystem)
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	mitte Dorf, div. Hotels
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Mitte dorf
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	nein
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Clüx ca. 900'000 Kwh/Jahr, Rückgabe Flaz Resgia; Resgia ca. 70'000 Kwh/Jahr
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	ca. 37'000 m3
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	während der Beschneiung mit mehr als 6 Kanonen wenn es ein trockener Sommer war
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	Lieferung nach Samedan aber kein Problem
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	Trinkwasser in Notlagen anschauen


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze

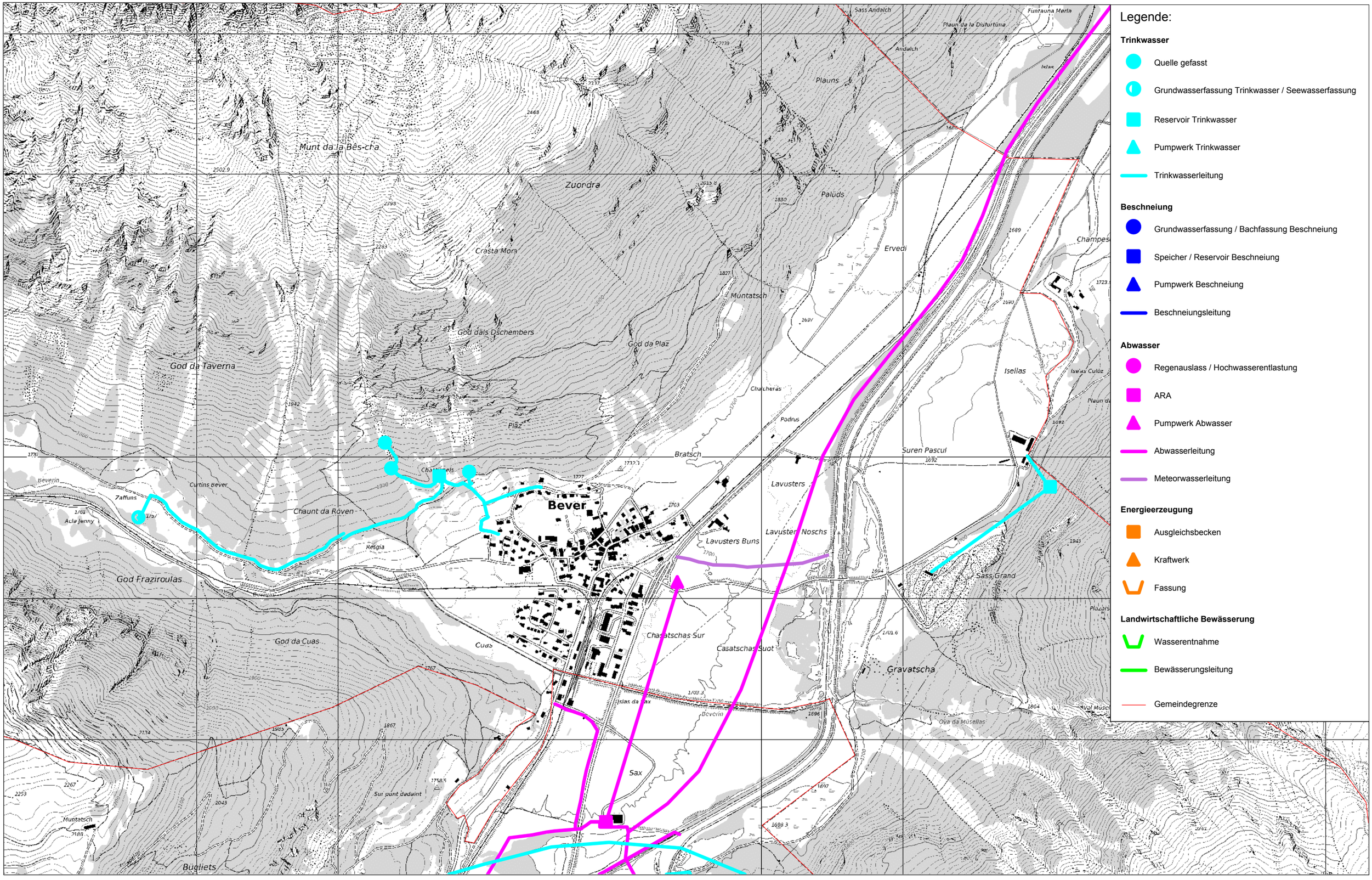
Fragebogen Gemeinde Samedan

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Quellen Pro Schimun, Quelle Val Champagna, GWP Golf
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	San Peter, Selvas Plaunas
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Quelle Pro Schimun: 2'300 l/min; Quelle Val Champagna: 5'800 l/min; GWP Golf: 4'000 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Quelle Pro Schimun: 100-1'600 l/min; Quelle Val Champagna: 480-3'000 l/min; GWP: 1'800-3'600 l/min
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Reservoir San Peter: 250 m3; Reservoir Selvas Plaunas: 80 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	ARA Statz Inn; ARA Sax Sax See
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	ca. 15%
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Golf/Gravatscha/Promulins: ca. 15'000 m3; Winterfahrtraining: ca. 15'000 m3; Skilift survih: ca. 15'000 m3
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	Reservoir San Peter
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	3 Autowaschanlagen, Wäscheria, Mineralbad, Spital, RhB
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Val Champagna 1&2, Punt Muragl Kraftwerk Roseg, Turbine EW Gebäude
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	Bei Schneemangel für Beschneiung/Eisplatz/Winterfahrtraining über Weihnachten&Jahreswechsel
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	Sehr Saison bedingt
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	Wo möglich Leitungsnetz Gemeindeübergreifend zusammenfügen


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Samedan
Celerina/
Schlarigna
Pont Muragl
Val Champagna

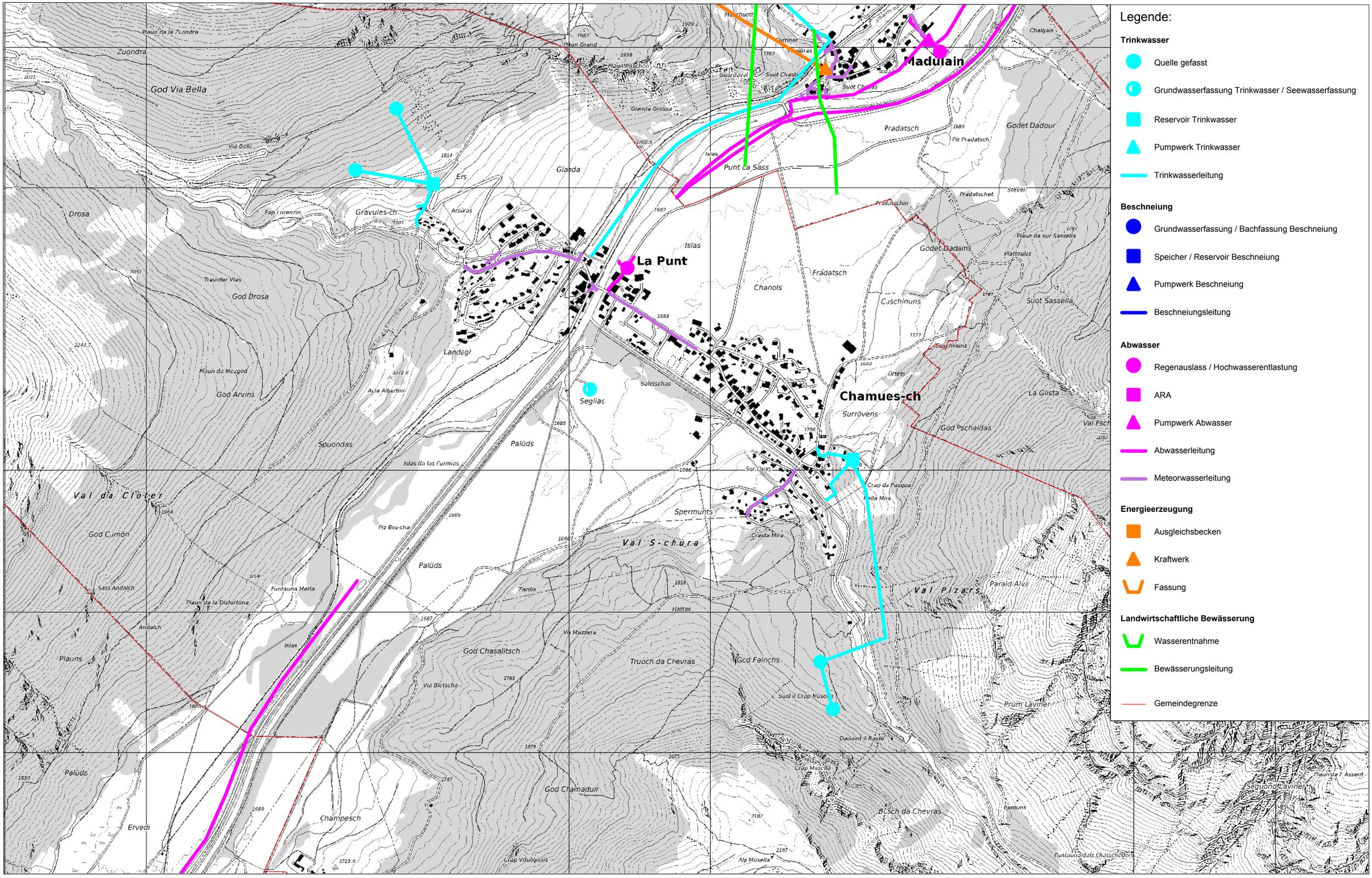
Fragebogen Gemeinde Bever

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Quellfassungen Chastümels und Grundwasserpumpwerk Zaffuns
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Oberhalb des Dorfes bei Chastümels
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Es sind fürnf Quellen, je nach Jahreszeit ist die Schüttmenge der Quellen 4 und 5 500-900 Liter, diejenigen der Quellen 1-3 zusamman 150 bis 250 Liter/Minute. Eine Bezugsmenge ist mir betreffend Grundwasser nicht bekannt.
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Die Entnahmemenge ab QWPM beträgt im Jahr ca. 25 - 30'000 m3/Jahr, der Quellertrag im Jahr ca. 150'000 m3/Jahr. In den Wintermonaten muss mehr Grundwasser bezogen werden
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	500 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	Das gereinigte Abwasser der ARA Sax wird in den Ableitungskanal der ARO eingeleitet und dann via EKW-Kanal in den Stausee Livigno eingeleitet
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	Wenige Verluste, das Kontrollsystem ermöglicht die Feststellung von Wasserverlusten, die dann gesucht und behoben werden
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Im Moment sind mir keine Bezüge der LW aus Oberflächengewässern bekann. Aus der Wasserversorgung beziehen einzelne LW Wasser für die Bewässerung, der Verbrauch kann aber nicht sehr hoch sein.
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	nicht bekannt, geringe Mengen
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Im Moment keine Beschneiung. Wir sehen aber vor allenfalls auf nächstes Jahr zumindest die Verbindungsloipe zur Marathonloipe zu beschneien.
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Lateria Engiadinaisa SA ca. 27'000 m3/Jahr
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Pensiun Trais Piz, Cresta Mora, Chesa Lenatti, Hotel Chesa Salis und der Bever Lodge ist erheblich, ca. 3'000 m3
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	nein
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	keine
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	nein
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	nein
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Bever
Munt da la Bês-cha
Zuondra
Crasta Mora
God dals Dschembers
God da Plaz
God da Taverna
Plaz
Chaunt da Röven
God Fraziroulas
God da Cuas
Cuas
Bratsch
Lavusters
Lavusters Buns
Lavusters Noschs
Chasatschas Sur
Casatschas Suot
Sax
Gravatscha
Suren Pascul
Isellas
Sass Grand
Plauns
Palüds
Ervedi
Muntatsch
Sur punt dadaint
Bügliets

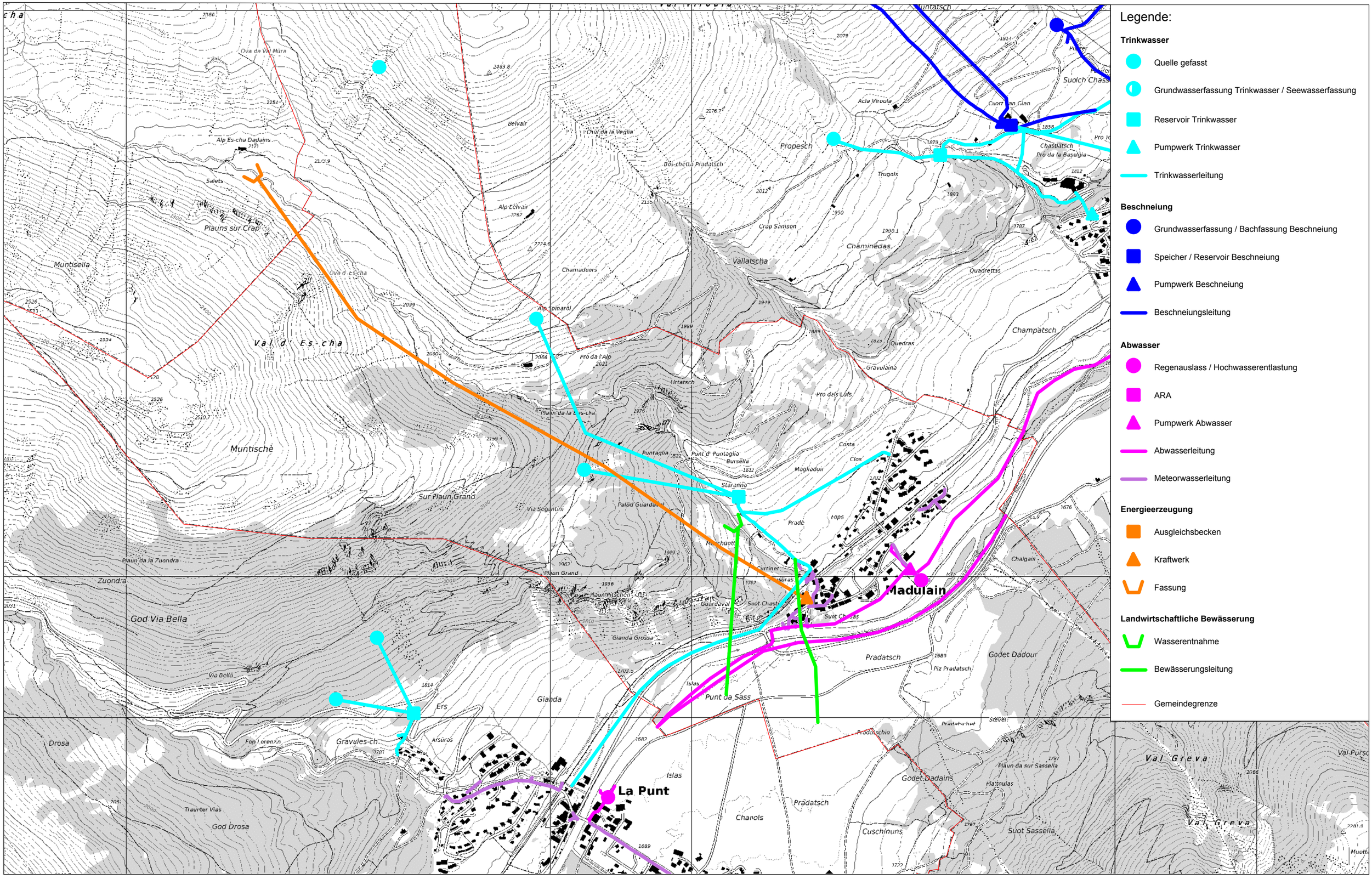
Fragebogen Gemeinde La Punt

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Quellen Fainchs, Implaunataziun, Grundwasserpumpwerk Seglias
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Surrövens, Arschaida
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Quellen 366'500 m3/a; Grundwasser 20'000 m3/a
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Zone La Punt 97'000 m3/a; Zone Chamues-ch 163'500 m3/a; Total 260'500 m3/a
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	arschaida 200 m3; Surrövens 100 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	Kläranlage = ARA Furnatsch in S-chanf
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	90'000 m3/a
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Hof Degiacomi aus Quelle Arschaida (eigene Quelle); Hof Rudigier: eigene Grundwasserpumpe für Bewässerung Wiesen
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	Keine Zahlen vorhanden, Menge jedoch gering; Ab Hydrant kein Bezug für Bewässerung Wiesen.
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Ab Bach Chamuera: Grundbeschneiung für Skimarathon = ca. 1'000 m3 Schnee; Ab Hydrant für Eisplätze und Kunstschneereserve = ca. 1'000 m3 Schnee
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	keine
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Von Thyssen im Champesch: eigene Wasserversorgung; Von Opel und Chesa Engiadina private Hallenbäder, Bezugsmenge nicht bekannt, Bezug jedoch nicht gross
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Keine Angaben, weil keine Wasserzähler vorhanden
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	Nein; Evt. Turbinierung Quellwasser Segantini (Diese Quelle ist im moment nur für den Notfall da)
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	keine
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	Nein, keine. Kritische Situationen werden mit dem Pumpwerk ausgeglichen
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	


Madulain
La Punt
Chamues-ch
Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze

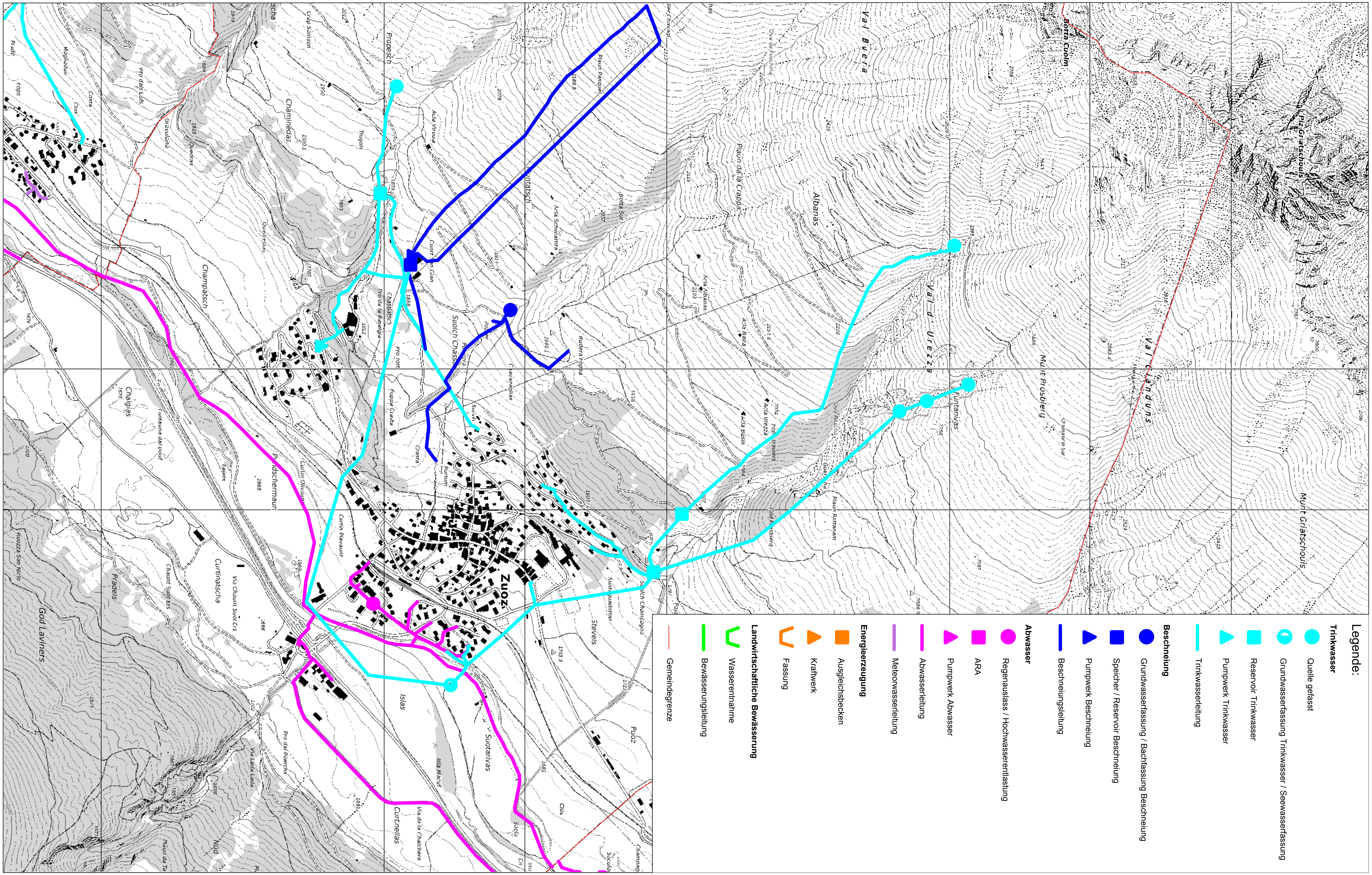
Fragebogen Gemeinde Madulain

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Quellen
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Oberhalb Dorf (Parzelle Staranna)
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Min 435 l/min; Max 1'935 l/min; kein Grundwasser
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	Min 77 l/min (Frühling/Herbst); Max. 611 l/min (Sommer/Winter)
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	150 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	ARA S-chanf
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	Brunnenverbrauch ca. 62 l/min, Verluste werden bis anhin n icht untersucht.
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	Aus Oberflächengewässer. Wasser nach Turbine in Schacht für Bewässerung
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	ca. 1'800 l/min; 2 Rollen je nach Sommer; Total ca. 3'600 l/min
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	1 Schneekanone für Eisweg ca. 250 l/min; Verwendung ca. 2 Wochen/Jahr
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	kein
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Überbauung (Funtana); Hallenbad ca. 48 m3; Im Winter Bau Eisweg und Eisplatz; Verbrauch ca. 250 l/min
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Hotel mit 12 Zimmer, Suiten, Jacuzzi
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	Nein
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Ein Turbinenkraftwerk in Gemeinde; Fassung unterhalb Alp Escha; Rückgabe nach Werk in den Inn
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	Nein, bis anhin nicht
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	Nein
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	Nein
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	Erstellen einer Prioritätenliste bei Bezug Wasser bei Knappheit; Nicht nur Trinkwasser, auch Hochwasser einbinden (Hochwasserschutz)


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Madulain
La Punt
Val d' Es-cha
Muntisella
Muntischè
Plauns sur Crap
Propesch
Vallatscha
Chaminedas
Champatsch
Pradatsch
Godet Dadour
Godet Dadains
Chanols
Cuschinuns
Suot Sassella
Val Greva
God Via Bella
God Drosa
Drosa
Zuondra
Sur Plaun Grand
Gianda
Ers
Islas
Punt da Sass
Staramo
Suolch Chass
Chastiätsch
Trugals
Crap Samson
Quadrettas
Quedras
Gravulaina
Pro dels Lufs
Costa
Clos
Mogliadoir
Prade
Tops
Chalgais
Plaun da sur Sassella
Platoulas
Stevel
Pradatschet
Pradatschin
Piz Pradatsch
Gianda Grossa
Plaun Grand
Via Segantini
Via Bella
Traunter Vias
Fop Lorenzin
Gravules-ch
Arsuras
Plaun da la Zuondra
Plaun da la Es-cha
Chamaduors
Alp Spinarol
Pro da l'Alp
Alp Es-cha Dadains
Salets
Belvair
Chül da la Veglia
Alp Celvair
Ova da Val Müra
Ova d' Es-cha
Acla Viroula
Cuort an Gian
Pro la Baselgia
Chamaduors

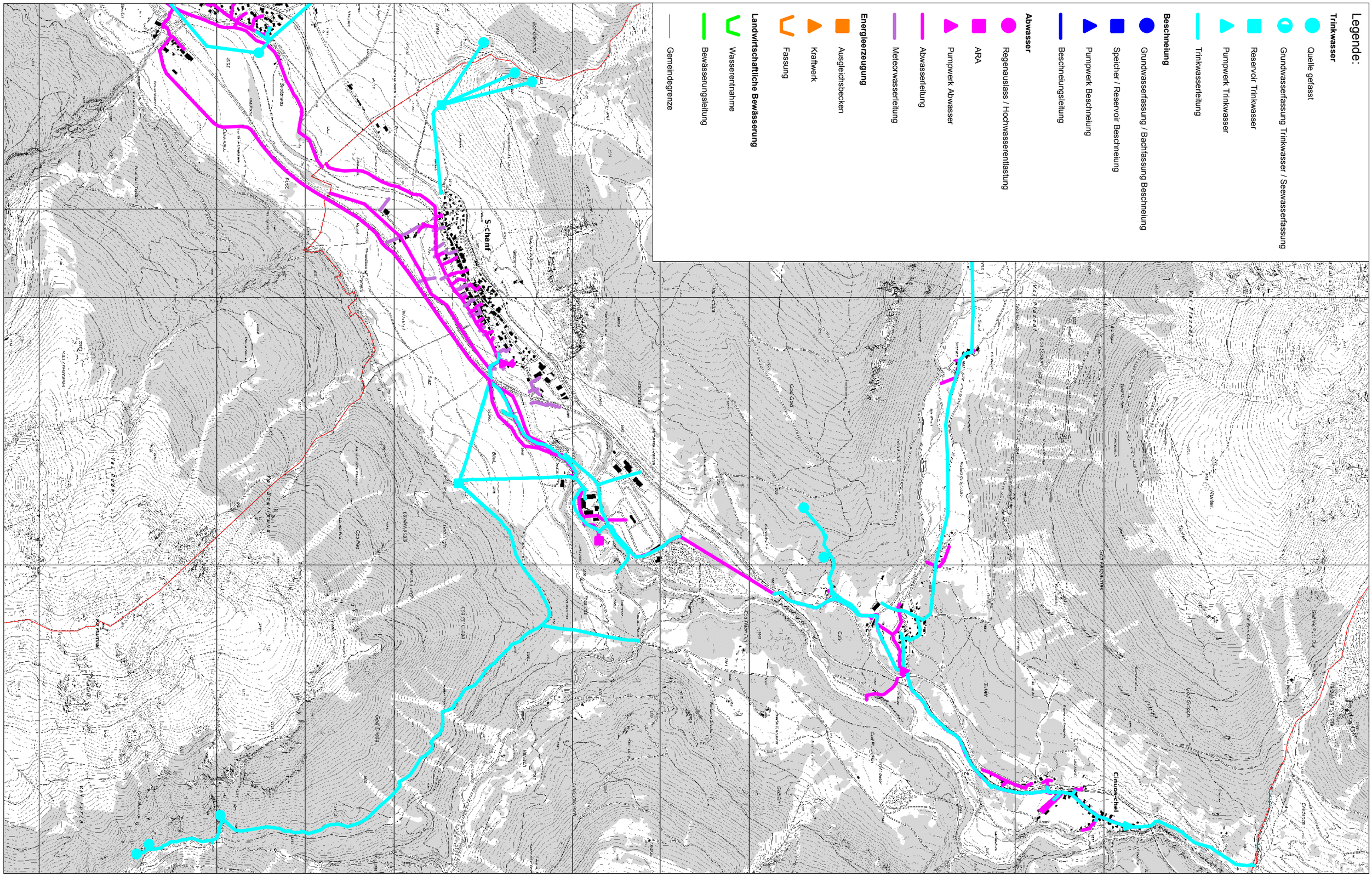
Fragebogen Gemeinde Zuoz

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Propesch: 10-250 l/min; Val Durezza: 250-1'200 l/min; Funtanivas < 200 l/min
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Bos-chetta, Albanas, Truoch
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	PW Suotarivas 2x1'400 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	PW Nov-April
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Sos-chetta 50 m3; Albanas 300 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	S-chanf
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	ca. 50 l/min
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	0
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	50'000 m3 Piste und LL-Loipe ab Bach und ab GWP
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	Golf 40'000 m3
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	Castell 10'000 m3
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Albanas
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
Zuoz
Albanas
Val Buera
Val d Urezza
Val Chanduns
Munt Prüsberg
Munt Griatschouls
God Laviners
Champatsch
Islas
Curtnelas

Fragebogen Gemeinde S-chanf

Frage	Antwort (zusätzliche Bemerkungen)
A) Thema Trinkwasserversorgung	
1) Wo wird Trinkwasser gefasst (Quellen, Grundwasser)	Murtiröl, Gianduns, Guandscheras
2) Wo befinden sich die Trinkwasserreservoirs	Guandscheras Susauna, Bügls, Quedras
3) Wie gross sind die Schüttungen der Quellen und die bewilligten Entnahmenmengen aus dem Grundwasser	Guandscheras >400 l/min, Gianduns 200-1'200 l/min, Murtiröl 1'500 l/min
4) Wie gross sind die Entnahmemengen aus den Quellen/Grundwasser und wie verändern sich diese im Jahresverlauf	unbekannt, keine Messungen
5) Wie gross sind die Löschwasserreserven	Quedras 75 m3
6) Wo erfolgt die Rückgabe des geklärten Wassers	
7) Wie gross sind die Verluste aus dem Trinkwassersystem	
B) Thema Landwirtschaft	
8) Wo wird Wasser aus Oberflächengewässern, aus dem Grundwasser oder aus der Trinkwasserversorgung bezogen	
9) Um welche Mengen handelt es sich im Jahresverlauf	
C) Thema Tourismus /Infrastrukturen mit grossem Wassserverbrauch	
1. Beschneiung	
10) Wo und wieviel Wasser wird für die Beschneiung bezogen	Briatscha 3'600 m3, Depot LL-Loipe
11) Wo befinden sich Speicherseen und Reservoirs für die Beschneiung	
2. Weitere grosse Wasserbezüger	
12) Befinden sich auf dem Gemeindegebiet weitere Betriebe/Anlagen mit grossem Wasserverbrauch (Hallenbäder, Eisbahnanlagen, Gärtnereien, ...)	
13) Wie gross ist der Wasserbezug der Hotels (der grossen Hotels, gesamthaft)	
14) Gibt es Projekte (geplante oder diskutierte) mit grösserem Wasserverbrauch	
D) Thema Energiegewinnung	
15) Wo befinden sich Wasserkraftwerksanlagen (Laufwasserkraftwerke, andere), Fassung und Rückgabe	Trinkwasser KW Cinuos-chel 5 kwh
16) Wie hoch ist die Ausbauwassermenge, bzw. wie hoch ist die einzuhaltenden Restwassermenge im Jahresverlauf	
E) Weitere Fragen	
17) Gibt es bereits kritische Versorgungssituationen im Verlauf der Saison oder zeichnen sich solche ab	
18) Gibt es weitere Bemerkungen zum Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch auf dem Gemeindegebiet	
19) Gibt es gemeindeübergreifende Projekte, die das Wasserdargebot und/oder Wasserverbrauch beeinflussen	Verbund mit Zernez, Wasserversorgung Fraktion Brail
20) Welche Themen müssten aus ihrer Sicht im Zusammenhang mit einem Wassermanagement in der Region Maloja vor allem angegangen werden	


Legende:
Trinkwasser
Quelle gefasst
Grundwasserfassung Trinkwasser / Seewasserfassung
Reservoir Trinkwasser
Pumpwerk Trinkwasser
Trinkwasserleitung
Beschneiung
Grundwasserfassung / Bachfassung Beschneiung
Speicher / Reservoir Beschneiung
Pumpwerk Beschneiung
Beschneiungsleitung
Abwasser
Regenauslass / Hochwasserentlastung
ARA
Pumpwerk Abwasser
Abwasserleitung
Meteorwasserleitung
Energieerzeugung
Ausgleichsbecken
Kraftwerk
Fassung
Landwirtschaftliche Bewässerung
Wasserentnahme
Bewässerungsleitung
Gemeindegrenze
S-chanf
Cinuoschel